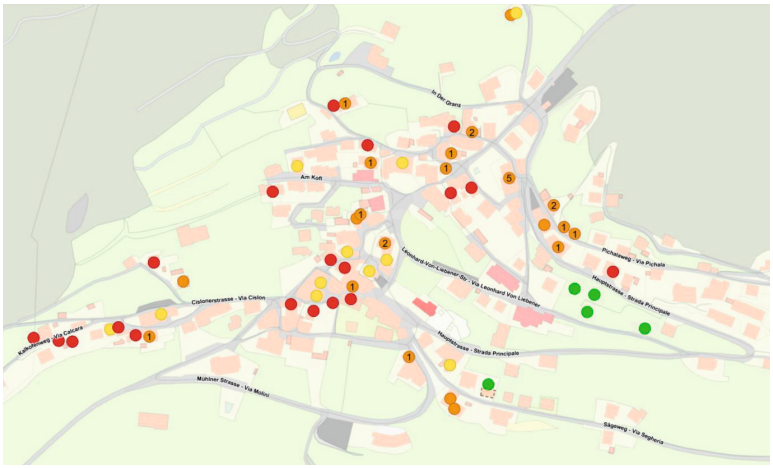
Projekt „Leerstandsmanagement“ Pilotgemeinde Truden

I. Phase Sommer 2017 – Sommer 2018

Truden: Umsetzung in der Pilotgemeinde



Leerstand
Ungenutzte gewidmete Fläche
Teilweiser Leerstand
Potentieller Leerstand

Erhebung der Leerstände vor Ort

1. Ein Architekt hat als Kümmerer gemeinsam mit der Gemeinde die Leerstände erhoben. Dabei wurden Gebäude und Wohnungen, bei denen in den letzten Jahren kein Wasserverbrauch und keine Müllgebühren zu verzeichnen waren, sowie bekannte Leerstände erfasst.
2. Nach der Lokalisierung der Leerstände wurde ein Übersichtsplan erstellt und eine Übersichtstabelle der Eigentümer samt Fragebögen für diese vorbereitet.
3. Die betroffenen Eigentümer wurden dann von der Gemeinde kontaktiert und zu einem Bürgerstammtisch zum Thema Leerstand eingeladen, um über das Leerstandsmanagement zu informieren.

Erste Ergebnisse

- Es gibt viele Leerstände innerhalb des historischen Dorfzentrums.
- Die Besitzer leerstehender Wohngebäude haben meist bereits Zukunftspläne dafür, Besitzer leerstehender Einzelwohnungen möchten meist verkaufen oder vermieten.
- Insgesamt eine sehr positive Resonanz der Bevölkerung, obwohl es sich bei privaten Liegenschaften um ein sehr sensibles Thema handelt.

> Bürgermeister Michael Epp: „Unser Ziel ist es, Lebens- und Arbeitsräume im Dorfinneren zu reaktivieren und zu beleben. Wir wollen eine Balance zwischen dem Nützen und Schützen, dem Erhalten und Gestalten, dem Gestern, dem Heute und dem Morgen finden.“

Plattform LAND
Piattaforma per il rurale

Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 5, 39100 Bozen (BZ)
Telefon: +39 0471 999 392 · Telefax: +39 0471 999 329
info@plattformland.org · **www.plattformland.org**